

Pressebericht: Kreis-Athleten beim Hallenmeeting in Sindelfingen

Hallenmeeting in Sindelfingen – Gute Resultate beim Einstieg in die Hallensaison

Die Leichtathleten aus dem Kreis konnten beim stark besetzten Hallenmeeting in Sindelfingen mit einigen guten Resultaten einen gelungenen Einstieg in die Hallensaison verbuchen.

Mit über 600 Teilnehmern aus 102 Vereinen waren die Wettbewerbe beim traditionellen Auftakt der Hallensaison in Sindelfingen sehr stark besetzt. Diese Veranstaltung wird von vielen Athleten zur Formüberprüfung für die bevorstehenden Landesmeisterschaften besucht. Da bei der Jugend lediglich Wettbewerbe für die U 20 ausgetragen wurden, mussten die Jugendlichen der U 18 eine Klasse höher starten. Aufgrund der großen Teilnehmerfelder wurden in den technischen Wettbewerben zum Teil nur vier Versuche durchgeführt. Bei den Frauen reichten Theresa Müller (VfL Ostdorf) 5,37 Meter zum ersten Platz im Weitsprung. Nach 8,29 Sekunden im Vorlauf über 60 Meter lief die Ostdorferin im B-Finale mit 8,32 Sekunden auf den sechsten Rang. Annika Müller (TSV Geislingen) qualifizierte sich über 60 Meter mit 8,38 Sekunden ebenfalls für das B-Finale, wo mit 8,40 Sekunden der achte Platz notiert wurde. In der Rangfolge aller Zeitläufe belegte Müller über 200 Meter mit 27,12 Sekunden den zehnten Platz. Eine Woche zuvor schaffte Annika Müller bei den Regionalmeisterschaften in Ulm außer Wertung 8,40 Sekunden über 60 Meter und 5,24 Meter im Weitsprung. Anna Schwarzer (TSG Balingen) kam über 200 Meter mit 29,65 Sekunden nicht über den 20. Rang hinaus. Im Dreisprung erreichte Sabrina Simmendinger (TB Tailfingen) mit 10,68 Metern den achten Platz. Der Benzinger Rene Stauß, erstmals im Trikot der SG Schorndorf, konnte bei den Männern in drei Disziplinen akzeptable Ergebnisse abliefern. Nach 8,51 Sekunden im Vorlauf über 60 Meter Hürden steigerte sich Stauß im Endlauf als Fünfter auf 8,38 Sekunden. Im Stabhochsprung, wo der Hochäbler bei 4,60 Meter drei Anläufe benötigte, überquerte er die nächste Höhe von 4,70 Metern, die den vierten Rang einbrachte, bereits im ersten Versuch. Zudem sprang im Kugelstoßen mit 13,93 Metern noch der sechste Rang heraus.

In den Wettbewerben der weiblichen U 20 platzierte sich Leonie Pflumm (TSG Balingen) im 800-Meter-Lauf mit 2:26,38 Minuten an neunter Stelle. 2:35,77 Minuten brachten Annika Schiminski (TSV Bisingen) über 800 Meter auf den 13. Platz. Ihre Teamkollegen Anna Fähnrich konnte sich in ihrem ersten 400-Meter-Lauf mit 64,90 Sekunden auf Platz 15 einreihen. Bei den männlichen U 20 qualifizierte sich Jan Schenk (TSV Geislingen) über 60 Meter mit 7,27 Sekunden für das B-Finale. Hier wurde Schenk mit 7,38 Sekunden Sechster. Die Vorlaufzeit hätte zum dritten Platz gereicht. Auf den zwölften Rang kam Schenk mit 23,55 Sekunden über 200 Meter. Die Tailfinger Maximilian Binder und Timo Rais platzierten sich über 200 Meter mit 24,02 und 24,48 Sekunden auf den Rängen 17 und 24. Von der TSG Balingen

absolvierten drei Läufer die Hallenrunde. Felix Maute nahm mit 24,98 Sekunden den 37., Maximilian Holocher mit 25,72 Sekunden den 43. und Nico Saueressig mit 26,05 Sekunden den 46. Platz ein. Im 60-Meter-Lauf reichten für Maute 7,87 Sekunden und für Holocher 7,99 Sekunden nicht für den Einzug in die Finalläufe. Maximilian Holocher konnte sich als U 18-Athlet zudem mit 1,70 Metern im Hochsprung, 10,43 Metern mit der U 20-Kugel und 5,46 Metern im Weitsprung noch auf den Rängen neun, zwölf und 21 platzieren. Nico Saueressig kam über 400 Meter mit 57,19 Sekunden auf den 20. Rang.

MS